

Medienmitteilung

Zwei Monster

Kinderstück von Gertrud Pigor [4+]

Nach dem Bilderbuch *Two Monsters* von David McKee (deutsch: *Du hast angefangen! – Nein, du!*)

Wiederaufnahme: Mittwoch, 6. Oktober 2021, 14 Uhr, Lokremise St.Gallen

Am Mittwoch, 6. Oktober, 14 Uhr bringt das Theater St.Gallen sein Kinderstück *Zwei Monster* wieder auf die Bühne der Lokremise. Es geht darin um ein grosses Thema sowohl für Kinder wie Erwachsene: Streit und Versöhnung.

Zwei Monster wohnen auf zwei Seiten eines riesigen Berges, sie können sich weder sehen noch berühren. Was sie aber nicht davon abhält, zusammen Musik zu machen und immer wieder zu streiten. Sie sind sich nicht einig darüber, ob ein Sonnenuntergang jetzt bedeutet, dass der Tag geht – oder ob die Nacht kommt. Und sie streiten sich ständig darüber, wer stärker, gefährlicher, sportlicher und überhaupt das hässigere Monster ist. Aber wenn zwei unbedingt Recht haben wollen, können schnell die Fetzen fliegen. Egal, wer angefangen hat. Ob die beiden Monster irgendwann zur Besinnung kommen und friedlich unter der strahlenden Sonne leben können? Denn ohne einander können sie ja nicht... *Zwei Monster* handelt vom ewigen Thema Streit und Versöhnung. Witzig, rasant, kindlich verspielt – und mit viel Musik.

Inszenierung

Sophia Bodamer

Ausstattung

Marie Hartung

Musik

Andi Peter

Licht

Robin Pushparatnam

Dramaturgie

Armin Breidenbach

Regieassistentz

Jonas Bernetta

Rot

Oliver Losehand

Blau

Matthias Albold

Sonne

Anja Tobler (als Stimme)

Vorstellungen

Mittwoch, 6. Oktober 2021, 14 Uhr

Mittwoch, 20. Oktober 2021, 14 Uhr



Das blaue und das rote Monster: Matthias Albold (l.) und Oliver Losehand | Foto: Anna-Tina Eberhard